

Inhaltsverzeichnis

Einführung: Problemstellung, Zielsetzung, Gang der Arbeit	1
Erster Teil: Der Rechtscharakter von Resolutionen internationaler Organisationen	4
Erstes Kapitel: Traditionelle Rechtsquellenlehre	4
A. Resolutionen und die Rechtsquellentrias des Art. 38 IGH Statut	7
I. Völkervertragsrecht	7
1. Völkerrechtliche Verträge	7
2. Authentische und autoritative Interpretation	10
II. Völkergewohnheitsrecht	13
III. Allgemeine Rechtsgrundsätze	17
B. <i>Numerus clausus</i> der Völkerrechtsquellen?	20
C. Resolutionen als eigenständige Rechtsquellen: Der völkerrechtliche Konsens	21
D. Die Bedeutung des <i>estoppel</i> -Prinzips	28
E. Kritik	30
Zweites Kapitel: Neuere völkerrechtstheoretische Ansätze	32
A. <i>Richard Falk, Gabriella Rosner Lande, Herbert Miehsler</i>	32
I. <i>Richard Falk</i> : Quasi-legislative Kompetenz der UN-Generalversammlung	32
II. <i>Gabriella Rosner Lande</i> : Effektivitätsaspekte	34
III. <i>Herbert Miehsler</i> : Der Begriff der Autorität	35
B. Kritik	37
Drittes Kapitel: Völkerrechtssoziologische Ansätze	39
A. Vorbemerkungen zur Völkerrechtssoziologie	40
B. Resolutionen aus völkerrechtssoziologischer Sicht	44
I. <i>Hans-Joachim Schütz</i> : Konstruktion einer Normenskala	44
II. <i>Bruno Simma</i> : Normenskala und Autoritätsbegriff	45
C. Kritik	46
Viertes Kapitel: Abschließende Stellungnahme	50

Zweiter Teil: Die Bindungswirkung der Amerikanischen Menschenrechtserklärung	54
Erstes Kapitel: Analyserahmen	54
A. Entwicklungsphasen im Rechtsentstehungsprozeß	55
I. Erste Phase: Vorbereitung und Verabschiedung	55
II. Zweite Phase: Institutionalisierung	55
III. Dritte Phase: Verbindung mit vertraglichem System	55
B. Anerkennung der Rechtsqualität: Funktionen der Staaten als Beteiligte im Rechtsentstehungsprozeß	56
I. Die Staaten als Normgeber: Zukunftsorientierter, potentieller Rechtserzeugungswille	56
II. Die Staaten als Normadressaten: Der Rechtsbindungswille	57
III. Feststellung der Rechtsqualität: Nachweis des Rechtserzeugungswillens und des Rechtsbindungswillens	57
Zweites Kapitel: Analyse	58
A. Vorbereitungsphase — Die Grundstrukturen eines Regelungssystems	58
I. Normgeberebene: Die Staaten als Normgeber	59
1. Vorstufen der Verabschiedung der Amerikanischen Deklaration	59
a) Objektive Elemente	59
aa) Äußere Umstände und Bedingungen, die zu der Deklaration geführt haben	60
bb) Diskussionen bei der Ausarbeitung der Vorentwürfe	65
b) Subjektive Elemente: Absichten und Zielsetzung	68
2. Ergebnis der Vorarbeiten: Der endgültige Entwurf	69
a) Wortwahl und Inhalt	69
b) Präziserungsgrad und Vollzugsfähigkeit	74
c) Kontrollmechanismen und Autoritätsanspruch	75
3. Verabschiedung der Deklaration	76
4. Der institutionelle Rahmen: Die menschenrechtlichen Bestimmungen der OAS-Charta	77
II. Adressatenebene: Die beteiligten Staaten als künftige Normadressaten	79
1. Der Konflikt: Mangelnder Rechtsbindungswille der Normadressaten gegenüber potentiellem Rechtserzeugungswillen der Normgeber	80
2. Rechtsbindungswille der Normadressaten zum Zeitpunkt der Verabschiedung der Deklaration	80
B. Zweite Phase: Fortschreitende Institutionalisierung	81

I.	Normgeberebene	82
1.	Entwicklung eines Kontroll- und Durchsetzungs- systems	82
a)	Einsetzung eines Kontrollorgans: Gründung der Interamerikanischen Kommission für Menschenrechte	82
aa)	Status und Zusammensetzung der Kommission zum Zeitpunkt ihrer Einsetzung	83
bb)	Zuständigkeit und Verfahren	85
aaa)	Das ursprüngliche Statut von 1960	85
bbb)	Änderungen 1965	89
b)	Integration des Kontrollorgans in den vertrags- rechtlichen Rahmen der Organisation	94
aa)	Das Protokoll von Buenos Aires: Der neue Status der Kommission, Zuständig- keit und Verfahren	94
bb)	Die reformierte OAS-Charta und die Amerika- nische Deklaration	95
2.	Praxis der Kommission	99
3.	Verhalten und Reaktionen der Staaten als Normgeber	119
II.	Adressatenebene: Verhalten und Reaktionen der betroffenen Einzelstaaten als Normadressaten — Der Rechtsbindungswille	125
C.	Dritte Phase: Inkrafttreten der Amerikanischen Menschen- rechtskonvention	133
I.	Normgeberebene	133
1.	Ersatz oder Ergänzung?	134
2.	Vergleich der Systeme: Organe, Zuständigkeiten, Verfahren	134
a)	Die Kommission als Doppelorgan	134
b)	Verfahren	135
aa)	Individualbeschwerdeverfahren	135
bb)	Länderberichtsverfahren	142
c)	Praxis der Kommission	143
d)	Die Rolle des Interamerikanischen Gerichts- hofes für Menschenrechte	153
aa)	Der Gerichtshof als Doppelorgan	153
bb)	Relevante Praxis: Das Gutachten zur Amerika- nischen Deklaration	155
3.	Verhalten und Reaktionen der Staaten als Normgeber	160
II.	Adressatenebene: Verhalten und Reaktionen der betroffenen Einzelstaaten als Normadressaten — Der Rechtsbindungswille	165

D. Zusammenfassung der Ergebnisse	172
Drittes Kapitel: Ausblick: Die künftige Funktion der Amerikanischen Deklaration	176
Abschließende Bemerkungen	181
Summary: The American Declaration of the Rights and Duties of Man	183
American Declaration of the Rights and Duties of Man	188
Preamble	188
Chapter One: Rights	188
Chapter Two: Duties	194
Literaturverzeichnis	197
Sach- und Personenregister	207